

Schleupen

Als Sub-CA zertifiziert

[15.02.2018] Als Zertifizierungsdienstleister (Sub-CA) kann Schleupen künftig digitale Zertifikate für die sichere Kommunikation im intelligenten Stromnetz ausstellen. Das wurde dem Unternehmen jetzt vom BSI bestätigt.

Der IT-Spezialist Schleupen kann künftig digitale Zertifikate für die sichere Kommunikation im intelligenten Stromnetz ausstellen. Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), das als zentrale Wurzelzertifizierungsstelle (Root) der Smart-Metering-Public-Key-Infrastruktur (SM-PKI) für die Registrierung von Zertifizierungsdienstleistern (Sub-CAs) im intelligenten Stromnetz verantwortlich ist, hatte auf der E-world (6. bis 8. Februar 2018, Essen) offiziell die Entgegennahme der finalen Registrierungsunterlagen von Schleupen bestätigt. Das Unternehmen betreibt eine Smart-Meter-Gateway-Administrationsplattform (SMGWA) für Stadtwerke und Energieversorger mit mehr als 1,7 Millionen Zählpunkten. Wie Schleupen mitteilt, dürfen die Messdaten künftig nur nach einer gegenseitigen Authentisierung der Marktpartner über einen verschlüsselten und integritätsgesicherten Kanal ausgetauscht werden.

„Sobald die ersten rechtskonformen Smart Meter Gateways am Markt verfügbar sind, können wir als Sub-CA direkt mit der Vergabe der notwendigen Zertifikate beginnen, die eine sichere Kommunikation zwischen den Marktteilnehmern gewährleisten“, erklärt Volker Kruschinski, Vorstandsvorsitzender von Schleupen. „In Kombination mit dem Betrieb unserer den Stadtwerken und Energieversorgern offenstehenden SMGWA-Plattform decken wir als einer der ersten Anbieter am Markt sämtliche Kommunikations- und Zertifizierungsprozesse zum sicheren Einsatz intelligenter Messsysteme komplett und durchgängig ab.“

(ba)

Stichwörter: Unternehmen, Schleupen, Informationstechnik